

Interdisziplinäres Beckenbodenzentrum
IBBZ Krankenhaus GmbH
Ärztliche Leitung:
Frau PD Dr. med. habil. Annett Gauruder-Burmester
Fuggerstr. 23, 10777 Berlin
Telefon: 030 4000566-0, Fax: 030 4000566-66
ibbzentrum.de

Sie sind auf einem guten Weg zu mehr Lebensqualität!

Entscheidend dafür ist:

- die Erkrankung zu verstehen,
- einige Verhaltensregeln zu beachten und
- die richtige Behandlung zu erhalten.

Das Team vom Beckenbodenzentrum wird Sie dabei tatkräftig unterstützen:

- Sie erhalten kurzfristig Termine.
- Ihre Beschwerden werden ganzheitlich betrachtet.
- Sie werden nach neuesten medizinischen Erkenntnissen behandelt.
- Ausführliche Informationen und Schulungsmaterial helfen Ihnen, mit Ihrer Erkrankung besser umzugehen.
- Sie erhalten weitere Unterstützung durch regelmäßige Nachuntersuchungen.

Nehmen Sie teil – dies könnte ein wichtiger Schritt in eine beschwerdefreie Zukunft sein.

Haben Sie weitere Fragen?
Nähere Informationen erhalten Sie
unter kkh.de/blasenschwäche oder in
Ihrer KKH Servicestelle.



Ausgabe 07/2019

KKH Kaufmännische Krankenkasse
30125 Hannover
service@kkh.de
kkh.de

Blasenschwäche ist kein Schicksal – machen Sie den ersten Schritt

Integrierte Gesundheitsversorgung



Blasenschwäche – Bruch mit dem Tabu

Bis heute wird in unserer Gesellschaft nicht offen über Blasenschwäche gesprochen – obwohl jede dritte bis vierte Frau zwischen 30 und 60 Jahren betroffen ist.

Viele Frauen ziehen sich aus Angst, jemand könnte etwas bemerken, aus dem normalen, aktiven Leben zurück. Dabei ist Blasenschwäche eine ganz normale Krankheit mit behandelbaren Ursachen. Oft genügt schon intensives Beckenbodentraining oder die Einnahme von Medikamenten und die Betroffenen können ohne Angst vor unangenehmen Situationen wieder ihren gewohnten Aktivitäten nachgehen.



Machen Sie den ersten Schritt und nutzen Sie unser Angebot am **Interdisziplinären Beckenbodenzentrum Berlin**.

Frau Dr. Annett Gauruder-Burmester, Fachärztin für Gynäkologie, und ihr Team behandeln Sie nach den neuesten Erkenntnissen der Medizin. Sie betrachten die Blasenschwäche nicht isoliert, sondern ganzheitlich und beziehen den gesamten Körper sowie die persönlichen Lebensumstände in die Diagnostik mit ein.

Im Interdisziplinären Beckenbodenzentrum Berlin sind Sie in guten Händen: Sie erhalten kurzfristig einen Termin für ein persönliches Gespräch. Wir empfehlen Ihnen, sich auf das Gespräch mit ein paar Notizen zu Ihren Beschwerden vorzubereiten.

Im Rahmen des Gesprächs erfahren Sie auch Einzelheiten zum KKH Angebot und werden gebeten, Ihre Teilnahme schriftlich zu bestätigen. Die Behandlungskosten übernimmt die KKH. Sie tragen lediglich die gesetzlichen Zuzahlungen und Ihre Fahrkosten.

Im nächsten Schritt werden Sie eingehend untersucht und Ihr individueller Behandlungsplan wird mit Ihnen besprochen. Inhalte sind z. B.:

- Beckenbodentraining
- Körperwahrnehmung
- Bewusstseinschulung
- Ernährungsberatung
- Medikamentöse Behandlung

Im Beckenbodenzentrum werden Sie von einem Team aus Gynäkologen, Physiotherapeuten und Ernährungsberatern betreut.

Falls aus medizinischen Gründen eine Operation erforderlich sein sollte, wird diese von Frau Dr. Gauruder-Burmester durchgeführt. Zur Sicherung des Operationsergebnisses werden Sie nach ca. sechs Wochen noch einmal untersucht.

Damit der Behandlungserfolg auch langfristig anhält, werden Sie einmal im Jahr zur Nachuntersuchung eingeladen.

Ihre KKH ist die einzige Krankenkasse, die ihren Versicherten diese besondere Behandlung bei Blasenschwäche anbietet.

Sie können unser Behandlungsangebot „Blasenschwäche“ in Anspruch nehmen, wenn Sie

- bei uns versichert sind,
- weiblich und mindestens 18 Jahre alt sind und
- an einer Stress- oder Belastungsinkontinenz, an der sogenannten überaktiven Blase oder an einer Mischform leiden.

So äußert sich eine Stress- oder Belastungsinkontinenz:

Sie verlieren bei (leichter) körperlicher Belastung bzw. Anstrengung wie z. B. beim Lachen, Husten, Niesen, Springen oder Heben schwerer Lasten Urin.

So äußert sich eine überaktive Blase:

Sie verspüren einen unausweichlichen Harn-drang bzw. verlieren Urin, obwohl Ihre Blase ihren maximalen Füllungsstatus noch nicht erreicht hat.

Wenn Sie unsicher sind, ob die Symptome auf Sie zutreffen – die Spezialisten vom Interdisziplinären Beckenbodenzentrum helfen Ihnen gern weiter. Rufen Sie einfach an.

In der Regel sind mehrere ambulante Behandlungen erforderlich. Es ist daher für Sie von Vorteil, wenn Sie im Großraum Berlin-Brandenburg wohnen.

Sie erfüllen die Teilnahmevoraussetzungen?

Melden Sie sich gleich heute im Interdisziplinären Beckenbodenzentrum Berlin zum persönlichen Gespräch mit der ärztlichen Leiterin an. Geben Sie bitte bei Ihrer Anmeldung an, dass Sie am Behandlungsangebot der KKH teilnehmen möchten. Sie erhalten dann kurzfristig einen Termin.